

Deckblatt

Vorname:	Max
Nachname:	Mustermann
Adresse:	
Ausbildungsberuf:	Bühnenmaler,-in - Bühnenplastiker - Malerei
Fachrichtung/Schwerpunkt:	
Ausbildungsbetrieb:	
Verantwortliche/r Ausbilder/in:	
Beginn der Ausbildung:	01.08.2017
Ende der Ausbildung:	31.07.2021

Hinweise:

1. Der ordnungsgemäß geführte Ausbildungsnachweis ist Zulassungsvoraussetzung zur Abschlussprüfung gemäß § 43 Abs. 1 Nr. 2 BBiG.
2. Für das Anfertigen des Ausbildungsnachweises gelten folgende Anforderungen:
 - Der Ausbildungsnachweis ist täglich in möglichst einfacher Form (stichwortartige Angaben, ggf. Loseblattsystem, schriftlich oder elektronisch) von Auszubildenden selbständig zu führen sowie abzuzeichnen.
 - Jedes Blatt des Ausbildungsnachweises ist mit dem Namen des/der Auszubildenden, dem Ausbildungsjahr und dem Berichtszeitraum zu versehen.
 - Der Ausbildungsnachweis muss mindestens stichwortartig den Inhalt der betrieblichen Ausbildung wiedergeben. Dabei sind betriebliche Tätigkeiten einerseits sowie Unterweisungen, betrieblicher Unterricht und sonstige Schulungen andererseits zu dokumentieren.
 - In den Ausbildungsnachweis müssen darüber hinaus die Themen des Berufsschulunterrichts aufgenommen werden.
 - Die zeitliche Dauer der einzelnen Tätigkeiten sollte aus dem Ausbildungsnachweis hervorgehen.
3. Ausbildende oder Ausbilder/innen prüfen die Eintragungen in den Ausbildungsnachweisen mindestens monatlich (§ 14 Abs. 1 Nr. 4 BBiG). Sie bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der Eintragungen mit Datum und Unterschrift. Elektronisch erstellte Nachweise sind dazu monatlich auszudrucken oder es ist durch eine elektronische Signatur sicherzustellen, dass die Nachweise in den vorgegebenen Zeitabständen erstellt und abgezeichnet wurden. Sie tragen dafür Sorge, dass bei minderjährigen Auszubildenden ein/e gesetzliche/r Vertreter/in in angemessenen Zeitabständen von den Ausbildungsnachweisen Kenntnis erhält und diese unterschriftlich bestätigt.
4. Bei Bedarf können weitere an der Ausbildung Beteiligte, z. B. die Berufsschule, vom Ausbildungsnachweis Kenntnis nehmen und dies unterschriftlich bestätigen.

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	01.08.2017	bis:	06.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag		
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Anforderungen an Dekorationen sowie kunstgeschichtliche Bezüge ermittelt • Schriften angefertigt • tierische Anatomie in unterschiedlichen Altersstufen dargestellt • Ornamentalzeichnungen angefertigt 	3 1 2 2
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Textilimitationen gestaltet • Architekturillusionen gemalt, die den Eindruck von Bücherwänden erwecken • menschliche Anatomie in Bewegung dargestellt • menschliche in unterschiedlichen Altersstufen dargestellt 	2 1 3 1
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Architekturen aus unterschiedlichen Kulturkreisen dargestellt • Ornamentalzeichnungen angefertigt • Druckschablonen für den Siebdruck hergestellt • Architekturen aus unterschiedlichen Epochen dargestellt 	1 3 3 2
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Oberflächen wie Marmor, Metall, Holz, Stein, Leder und Risse imitieren sowie Textilimitationen gestaltet • Oberflächen wie Marmor und Stein gestaltet • Beschichtungsmassen bereitgestellt • Textilimitationen gestaltet 	2 2 2 1
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	07.08.2017	bis:	13.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	BNG: rechnergestützte Entwurfsverfahren GSU: Brandschutz	1 2 3 3
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • mittels Farben Effekte wie vereiste Oberflächen, Eisblumen gestaltet • Farben auf die Beleuchtung abgestimmt • Oberflächen wie Marmor, Metall, Holz, Stein, Leder und Risse imitieren sowie Textilimitationen gestaltet • Architekturen aus unterschiedlichen Epochen dargestellt 	2 3 1 1
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Architekturen aus unterschiedlichen Kulturkreisen dargestellt • Druckschablonen für den Siebdruck hergestellt • Anforderungen an Dekorationen sowie kunstgeschichtliche Bezüge ermittelt • Oberflächen wie Marmor, Metall, Holz, Stein, Leder und Risse imitieren sowie Textilimitationen gestaltet 	2 3 2 3
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Modelle angefertigt • Oberflächen wie Metall und Holz gestaltet • mittels Farben Effekte wie Ruß- und Brandspuren gestaltet • Bühnenhintergründe bemalt 	3 1 1 2
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Landschaftsformen mit verschiedenen Vegetationsformen dargestellt • Entwürfe angefertigt • die künstlerischen Absichten der Bühnenbildner durch malerische Gestaltung von Dekorationen umgesetzt • Bühnenwände patiniert 	2 3 1 2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	14.08.2017	bis:	20.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	BNG: rechnergestützte Entwurfsverfahren GSU: Bühnenelemente	2
		2
		3
		1
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Bühnenhintergründe bronziert • Architekturen aus unterschiedlichen Kulturkreisen dargestellt • menschliche in unterschiedlichen Altersstufen dargestellt • Bühnenwände patiniert 	2
		1
		3
		2
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • menschliche in unterschiedlichen Altersstufen dargestellt • Anforderungen an Dekorationen sowie historische Bezüge ermittelt • Malereien auf Holztafeln (Tafelmalerei) ausgeführt • Bühnenhintergründe bemalt 	2
		2
		2
		1
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Farben bereitgestellt • Anforderungen an Dekorationen sowie zeitgenössische Bezüge ermittelt • Anforderungen an Dekorationen sowie historische Bezüge ermittelt • Ornamentzeichnungen angefertigt 	3
		1
		3
		1
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Anforderungen an Dekorationen sowie zeitgenössische Bezüge ermittelt • Anforderungen an Dekorationen sowie historische Bezüge ermittelt • flache Dekorationsteile lackiert • Anforderungen an Dekorationen sowie kunstgeschichtliche Bezüge ermittelt 	2
		3
		2
		2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	21.08.2017	bis:	27.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	BNG: Gestaltungselemente: Raum GSU: Produktionsarten	2 3 3 3
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Architekturen aus unterschiedlichen Kulturkreisen dargestellt • Schablonen für Schriften hergestellt • Oberflächen wie Metall und Holz gestaltet • Anforderungen an Dekorationen sowie kunstgeschichtliche Bezüge ermittelt 	1 3 1 3
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Schablonen für Schriften hergestellt • Malereien auf Holztafeln (Tafelmalerei) ausgeführt • mittels Farben Effekte wie Schimmel, Rost, Spinnweben gestaltet • Faltenwürfe gestaltet 	2 1 3 2
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Entwürfe angefertigt • plastische Dekorationsteile gebeizt • Landschaftsformen mit verschiedenen Vegetationsformen dargestellt • Anforderungen an Dekorationen sowie zeitgenössische Bezüge ermittelt 	3 1 2 2
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Schriften angefertigt • Anforderungen an Dekorationen sowie kunstgeschichtliche Bezüge ermittelt • Faltenwürfe gestaltet • Beschichtungsmassen bereitgestellt 	2 1 3 1
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in